Lesemappe

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **1-2 (1934-1935)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wir empfehlen Nichtmitgliedern der S. Nat. G., beim Jahresvorstande (Präsident: Dr. phil. P. Damian Buck, Einsiedeln) Programme zu erbitten.

Vorherige Anmeldung der Teilnehmer an unserer Tagung beim Präsidenten oder Vizepräsidenten erwünscht.

Finanzielles.

Der reduzierte Jahresbeitrag von Fr. 3.-- für 1934 ist von einigen Mitgliedern noch nicht entrichtet worden, (siehe Mitteilungen des Vorstandes im Bulletin No. 2). Ferner steht die Bezahlung des Beitrags von Fr. 8.-- für 1935 durch vereinzelte Herren noch aus. Um Ihnen die Kosten uns uns die Mühe der bereits angekündigten Erhebung durch Nachnahme zu ersparen, bitten wir Sie, vom Posteinzahlungsschein, der dem letzten Bulletin beigelegen hat, umgehenden Gebrauch zu machen. Wir wären für promte Erledigung angesichts der noch reichlich prekären finanziellen Situation unserer V.S.P. dankbar.

Namens des Vorstandes:

Der Sekretär: Dr. E. Frei.

"Internationale Erdöl-Union" (I.E.U.), Wien, und dessen Vereinsorgan "Bohrtechniker-Zeitung":
Wie der Generalsekretär I.E.U., Schriftleiter Hans Urban, Wien XVIII, Gersthoferstr. 70, mitgeteilt hat, können Mitglieder V.S.P., (die Kollektivmitglied ist), zur vergünstigten Jahresgebühr von Fr. 12.-- (statt Fr. 20.--) Mitglieder der I.E.U. werden und damit die Bohrtechniker-Zeitung erhalten. - Der Wert dieser Monatsschrift ist den Bezügern der Lesemappe bekannt.

Personalnachrichten.

Dr. H. Hirschi und Prof. Dr. Arnold Heim sind Mitte Juni aus Siam zurückgekehrt.

Lesemappe.

Die Umlaufzeit der Lesemappe beträgt infolge der Säumigkeit

einzelner Bezüger 3 Monate. Es ist vorgekommen, dass die Mappe fast drei Wochen, statt 3 Tage behalten worden ist. Die Mitglieder werden dringend ersucht, die Lesemappe rechtzeitig weiterzuleiten.

"Petroleum" 1935, No. 8 konnte dem Eigentümer nicht wieder zurückgegeben werden.

Der Aufruf um Zusendung von Zeitschriften, insbesondere englisch geschriebener, blieb leider ohne Erfolg!!

Neue Literatur.

Im Verlag Kümmerly und Frey, Bern, erschien "Erdöl und Erdölwirtschaft", eine zusammenfassende Darstellung von Privatdozent Dr. Walther Staub, Bern.

Die 48 Seiten umfassende Schrift behandelt im ersten Teil Entstehung, Verbreitung und Gewinnung des Erdöls, im zweiten Teil Erdölwirtschaft. Eine Reihe von Photos, geologischen Kärtchen und Tabellen erhöhen den Wert der Publikation. Die einen vorzüglichen Ueberblick bietende Schrift schliesst mit einer Darstellung der Erdölwirtschaft der Schweiz.

In der Société Générale d' Imprimerie, Genève erschien "Les gîtes bitumineux de Dardagny(Genève) par Dr. H. Lagotala, Privat docent à l'Université de Genève.

Das 107 Seiten umfassende Werk enthält folgende Hauptkapitel:

Anciens travaux miniers de la région de Dardagny;
Etude particulière des gîtes bitumineux de Genève;
Les bitumes de Dardagny et du bassin de Seyssel, provenance et âge;
Possibilités industrielles;
Conclusions.

Dr. Lagotala hält eine lohnende Ausbeutung der Oelsande von Dardagny für unmöglich und misst diesen lediglich in Kriegszeiten einen gewissen Wert zu.

J. K.

Geology of Natural Gas. Edited by Henry A. Ley. Gegen $ 6.-- postpaid (Mitglieder A.A.P.G.: $ 4.50) zu beziehn von The American Association of Petroleum Geologists, Box 1852, Tulsa, Okla. - 1200